



Werner Bruns / Volker Ronge (Hrsg.)
Die Irritation der Gesellschaft durch den Lockdown

2022, 224 Seiten
 broschiert, € 24,95
 ISBN 978-3-7799-6682-1
 Auch als **E-Book** erhältlich

Die Bekämpfung der Corona-Pandemie hinterlässt ein neues Paradigma für das Verhältnis von Staat und Gesellschaft. Der überwunden geglaubte Verordnungsstaat ist zurück - und das nahezu ohne kritische Evaluierung durch Medien oder Überprüfung durch Gerichte. Sogar ein Import-Begriff für das neue Modell wurde erfunden: »Lockdown«. Die Politik hat bisher diese, für die kontextualen Folgen der Pandemiebekämpfung notwendigen sozialwissenschaftlichen Expertisen vielfach ausgeschaltet. Medien haben sich nur randständig damit befasst, auf den öffentlichen Diskurs hatte das, mit Ausnahme vielleicht der Bildungspolitik, keine echte Bedeutung. Auf diese Weise ist eine Einseitigkeit der Beobachtung und Debatte entstanden, die langfristig problematisch ist. Wirtschaftliche, sozialisatorische und kulturelle Effekte der Pandemiepolitik werden so durch Diskurse verdrängt, die von dominanter Infektionslogik und gelegentlichen Kompromissen mit politischen Realitäten geprägt sind. Diesem folgenreichen Mangel wird hier mit Beiträgen aus den Sozialwissenschaften begegnet.

Aus dem Inhalt:

- Die Irritation der Gesellschaft durch den Lockdown – Gespräch zwischen Werner Bruns und Volker Ronge
- Herrschaft und Kompetenz: Disruptionen durch die Pandemie in Deutschland
- Die Corona-Pandemie – Eine Irritation in der und für die Wirtschaftswissenschaft?
- Demokratie und Grundrechte in Krisen
- Corona und die stickige Debattenkultur
- Corona als Katharsis: warum Deutschland einen neuen Qualitätsjournalismus braucht
- Der städtische Sozialraum als Krisenregion – Glokalisierung und lokale Demokratie am Beispiel der Corona-Pandemie
- Die Corona-Pandemie: Handeln im Krisenmodus – Ein soziologischer Blick
- Der Lockdown, ein Treiber der chronischen Anomie in Deutschland
- Der Staat des multifunktionalen Liberalismus – Zu den Entscheidungsprämissen der nächsten politischen Ökologie
- Zwischen Objektivitätsanspruch, Komplexitätskontrolle und Diskursausschluss – Eine systemische Pandemie-Reflexion
- Volkswille, Mediendemokratie und der Policy-Prozess – Lehren aus der Ausnahmefall-Typologie
- Corona-Demonstrationen als Phänomen der Individualisierung – Eine systemtheoretische Betrachtung der „Straße“



Bestellcoupon

Ich/wir bestellen von Beltz Juventa

___ Expl. Werner Bruns / Volker Ronge (Hrsg.)
Die Irritation der Gesellschaft durch den Lockdown
 € 24,95; ISBN 978-3-7799-6682-1

Bitte senden Sie mir regelmäßig Informationen über neue Beltz Juventa-Bücher per E-Mail

Meine Anschrift:

E-Mail:

X
 Datum/Unterschrift

Mit Beiträgen von:

- Petra Bruns
- Werner Bruns
- Thomas Jäger
- Eckhard Jesse
- Heiko Kleve
- Martin Kothé
- Andrea Maurer
- Markus Müller
- Volker Ronge
- Steffen Roth
- Werner Schönig
- Marcel Tyrell
- Ralph Westerhoff



Bitte richten Sie Ihre Bestellung an
 Beltz Medienservice
 Postfach 100565
 69445 Weinheim
 Tel. +49 (0)6201/6007-330
 Fax: +49 (0)6201/6007-331
 E-Mail: medienservice@beltz.de
 Internet: www.juventa.de